

Der



sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt

**eine Sachbearbeiterin / einen Sachbearbeiter (m/w/d)
für den Bereich Finanzen - Debitorenbuchhaltung**

unbefristet und in Vollzeit, wobei die Stelle auch teilbar ist.

Zum Tätigkeitsfeld zählen insbesondere:

- Stammdatenpflege
- Rechnungsprüfung und (Vor-)Kontierung
- Erfassen/Verbuchen aller Vorgänge, die in Verbindung mit Ausgangsrechnungen stehen
- Verbuchung / Zuordnung von Zahlungen
- Mahnwesen / Forderungsmanagement

Erwartet werden:

- Abgeschlossene, kaufmännische Ausbildung als Buchhalter*in, Fachkraft für Rechnungswesen, Steuerfachangestellte*r oder Verwaltungsfachangestellte*r mit Zusatzqualifikation Finanzbuchhalter*in
- Berufserfahrung im Bereich Finanzen
- die Fähigkeit, Vorgänge der Debitorenbuchhaltung selbstständig zu bearbeiten
- Engagement, Gewissenhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Belastbarkeit
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Kenntnisse in MS Excel zwingend erforderlich
- Kenntnisse in SAP R/3 und der Software "LIMA" wünschenswert

Das bieten wir:

- Abhängig von den tariflichen und persönlichen Voraussetzungen erfolgt eine Eingruppierung bis in Entgeltgruppe 8 TVöD.
- Die Stelle ist in Vollzeit und unbefristet zu besetzen. Die Stelle ist teilbar.
- weitere Leistungen wie eine jährliche Sonderzahlung und leistungsorientierte Bezahlung nach den Vorschriften des TVöD
- eine betriebliche Altersvorsorge
- Mitarbeit in einem kollegialen und engagierten Team

Hier könnten Sie leben:

- Genau zwischen Köln und Bonn gelegen, direkt am Rhein und umgeben von wunderschöner Landschaft, ist Bornheim mit knapp 50.000 Einwohnern die drittgrößte Stadt im Rhein-Sieg-Kreis und zählt zu den Städten in der Region, die am stärksten wachsen.

- Familien schätzen das flächendeckende Angebot an Kitas und Schulen (8 Grundschulen und 7 weiterführende Schulen) sowie die vielseitigen Kultur-, Sport- und Freizeitmöglichkeiten in der Stadt und der Region. Vier Autobahnanschlüsse, drei Bahnlinien und die Nähe zum Flughafen Köln/Bonn sind die Eckpunkte einer hervorragenden Infrastruktur und machen die Stadt auch als Wirtschaftsstandort zur ersten Wahl. Der derzeit laufende Glasfaserausbau macht Bornheim als erste Kommune im Rhein-Sieg-Kreis zur „Gigabit-Stadt“.

Das sind wir als Arbeitgeber:

- Der moderne StadtBetrieb Bornheim als Anstalt öffentlichen Rechts mit rund 100 Mitarbeitenden ist mit vielen Projekten schon heute auf dem Weg in die Digitalisierung. Er bietet Fachpersonal, Berufseinsteigerinnen und Berufseinsteigern und Auszubildenden vielfältige, verantwortungsvolle Aufgaben, sichere Jobs und tolle berufliche Perspektiven.
- Als Dienstleister für die Stadt Bornheim deckt er z.Z. die großen Aufgabenbereiche Bäderbetrieb, Friedhofsbetrieb, Grünflächenpflege, Straßenunterhaltung, Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung ab.
- Die Personalpolitik des Stadtbetriebs Bornheim orientiert sich daran, die Vereinbarkeit von familiärer Verantwortung und Berufstätigkeit stetig zu verbessern.
- Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf umfasst nicht ausschließlich die Kinderbetreuung, sondern schließt in immer größerem Umfang auch die Pflege von Angehörigen mit ein. Wird ein naher Angehöriger pflegebedürftig, so gibt es die Möglichkeit, kurzfristig bis zu 10 Tage freigestellt zu werden. Bei längerer Pflegebedürftigkeit eröffnen wir, wie im Pflegezeitgesetz vorgesehen, die entsprechenden Möglichkeiten.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien, lückenloser Tätigkeitsnachweis) werden bis zum **14.08.2022** an den Vorstand Ulrich Rehmann, Donnerbachweg 15, 53332 Bornheim, erbeten. Es wird darauf hingewiesen, dass die eingereichten Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet werden; eine Rücksendung erfolgt nur bei Beifügung eines ausreichend frankierten Rückumschlags.

Bewerbungen per Email richten Sie bitte an sbbmail@sbbonline.de unter Beifügung der Bewerbungsunterlagen als zusammenhängende PDF-Datei.

Der StadtBetrieb Bornheim fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern; deshalb sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt.